

„Existenzbedrohung statt Hartz 4“ lautet der Titel der „FAKT“ Reportage vom 28.06.2016.

„Existenzbedrohung durch Hartz 4“ trifft es möglicherweise noch etwas genauer, wenn man das Verwaltungshandeln des hier dar gestellten Jobcenters Salzlandkreis beurteilt. Das ARD Team zeigt dies exemplarisch anhand der betroffen machenden Leidensgeschichte des 62-jährigen Erwerbslosen Helmut Engel.

„Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen“, sagte Franz Müntefering einst. Helmut Engel hat gearbeitet. Jetzt, nach 45 Jahren Beitragszahlung und mit angegriffener Gesundheit ist er auf die Hilfe des Staates angewiesen, weil ihm noch einige Monate bis zur Rente fehlen.

Doch das Jobcenter Salzlandkreis ist da anderer Meinung. Wegen einer sogenannten „Vermögensvermutung“ verweigert es die Auszahlung des dringend benötigten Arbeitslosengeld 2.

„Vermögensvermutung“? Wer sich die Dokumentation anschaut, wird zu dem Schluss kommen, dass man jedenfalls eine „Intelligenzvermutung“ auf Seiten dieses Jobcenters ohne weitere Nachforschungen negativ bescheiden kann.

Snapshot bitte von Minute 00:06:35, Helmut Engel u. RA Dirk Feiertag im Sozialgericht